NewsRoom.pr

Sommer-Kurztrip: 24, 48, 72 Stunden in der Region Innsbruck Stadt und Berg nur einen Herzschlag voneinander entfernt

Vom Einkaufsbummel in der Stadt bergwärts auf einen hochalpinen Logenplatz, mit Zwischenstopp im charmanten Straßencafé. In Innsbruck liegen urbanes Flair und alpine Natur nur einen Herzschlag voneinander entfernt. Was die Region Innsbruck im Herzen der Alpen spannend macht und welche Must Sees bei einem sommerlichen Kurztrip nicht fehlen dürfen? Die Innsbruck Card für 24, 48 und 72 Stunden weiß Bescheid.

27.05.2018 *Region Innsbruck* *Freizeit, Kultur* *Innsbruck Tourismus*

Wer an einem heißen Sommertag eine Abkühlung benötigt, ist am Natterer See genau richtig!

INNSBRUCK IN 24 STUNDEN

10.00 Uhr: Zum „Innsbruck Warm up“ gehört eine Stadtbummelei. Start in der Altstadt vor dem Goldenen Dachl, in den Laubengängen an kleinen Läden vorbei, in der angrenzenden Maria-Theresien-Straße in die lichtdurchflutete Rathauspassage und ins hippe Kaufhaus Tyrol. Warum? Weil bei beiden Shopping-Malls zeitgemäße Architektur und edles Einkaufen Hand in Hand gehen.

11.00 Uhr: Innsbruck von oben – die Aussicht vom Stadtturm ist prachtvoll. Gleich ums Eck in die Hofkirche: die überlebensgroßen Renaissance-Bronzefiguren sind ein begehbares Geschichtsbuch.

Mittags geht’s hoch hinauf. Genau gesagt auf 1.900 m Seehöhe. Mitten im Stadtzentrum beeindrucken die futuristisch

anmutenden Talstationen (Zaha Hadid). Von hier aus mit den Nordkettenbahnen auf die Seegrube gondeln. Lunch über den Dächern der Stadt, Prachtpanorama und prickelnd erfrischende Luft inklusive.

14.00 Uhr: Bei der Rückfahrt einen Ausflug ins faszinierende Tierreich des Innsbrucker Alpenzoos einplanen.

15.15 Uhr: Nun sollte sich noch ein Besuch im Schloss Ambras ausgehen – der Sightseer-Bus sorgt für den kostenlosen Transport. An warmen Sommertagen lohnt sich allein der Spaziergang im wunderschönen Park mit Ententeich, Pfauen und Renaissance-Kräutergarten.

16.30 Uhr: Unermüdliche fahren jetzt noch zum Bergisel, einer kleinen Erhebung südlich von Innsbruck. Aug' in Aug' mit der imposanten Bergisel-Sprungschanze (Zaha Hadid) Bewunderung für die Skispringer empfinden, die sich hier herunterwagen.

Ab 20.00 Uhr: Wer noch so lange in Innsbruck bleibt den schicken wir ins Casino Innsbruck: Willkommensdrink und Begrüßungsjeton sind Teil der Innsbruck Card.

INNSBRUCK IN 48 STUNDEN

TAG1

10.00 Uhr: Treffpunkt zum Erschnuppern der (Kurz)Urlaubsluft: das Goldene Dachl. Rendezvous mit Mittelalter und Renaissance (Hausfassaden, Laubengänge), ein erstes Meeting mit „urban feeling" (schöne Geschäfte). Auch Innsbrucks Flaniermeile, die Maria-Theresien-Straße, macht Lust auf Bummeln, Shoppen … Spannende Architekturakzente in Rathauspassage und Kaufhaus Tyrol.

11.00 Uhr: Nach Cappuccino und Apfelstrudel in der Vormittagssonne absolut empfehlenswert: das Tiroler Volkskunstmuseum. Trachten, Stuben, Krippen, Rituale – pralles Leben im Museum. Ideal: den Besuch der Hofkirche anschließen und staunen über Renaissance-Fantasien.

Mittags treffen wir uns zum schnellen Imbiss – it's your choice! Straßencafé, Edel-Burger, Asian delight, Tiroler Wirtshaus …

14.00 Uhr: Pünktlich sein heißt es für die Per-Pedes-Stadtführung (Teil der Innsbruck Card).

15.15 Uhr: Die Sonne scheint, die Talstation der Nordkettenbahnen liegt nah. Also hinauf in die Bergwelt. Hier, am Hafelekar (2.300 m), ist die Luft prickelnd, die Aussicht umwerfend, der 10-Minuten-Spaziergang auf den Gipfel der ultimative Kick. Etwas darunter, auf der Seegrube, unbedingt eine kulinarische Rast einplanen!

Auf der Rückfahrt besuchen wir Bär, Luchs, Adler, Gämse & Co im Innsbrucker Alpenzoo, bevor wir mit der Bahn retour in die Stadt fahren.

19.00 Uhr: Bei den Innsbrucker Promenadenkonzerten (Juli) im Innenhof der Hofburg Schwung holen, anschließend fein essen gehen. Der Tag klingt im Casino Innsbruck aus.

TAG 2

10.00 Uhr: „Staunen" ist angesagt: Der kostenlose Shuttlebus bringt uns in 20 Minuten zu den Swarovski Kristallwelten. Der Riese bewacht die unterirdischen Kristallwelten. Es funkelt und glitzert, ein Feuerwerk für die Sinne, das sich im Park fortsetzt. Tolles Erlebnis auch für Familien!

Mittags geht es mit dem Shuttle retour nach Innsbruck. Genussvoll: ein kleiner Spaziergang im Hofgarten. Im Schatten alter Bäume die Augen schließen, Picknick auf dem gepflegten Rasen.

14.00 Uhr: Der Shuttlebus fährt uns in den Süden der Stadt. Stiftskirche Wilten und Wiltener Basilika liegen auf dem Weg zum Bergisel: bei so viel barocker Pracht Zwischenstopp einlegen. Ganz nah hat die Glockengießerei Grassmayr (400 Jahre Tradition) ihren Sitz, im Glockenmuseum wandelt man auf den Spuren des Klanges.

15.30 Uhr: Am Bergisel angekommen, fahren wir mit dem Aufzug auf die Plattform der Bergisel-Sprungschanze (Zaha Hadid), die perfekte Symbiose von Design und Sport. Tipp: das Riesenrundgemälde mit beeindruckendem Schlachtgetümmel im Museum Tirol Panorama.

17.00 Uhr: Wenn die Abendsonne scheint, lohnt sich ein Abstecher ins Schloss Ambras. Für den Besuch der Wunderkammern ist es zu spät, aber der Renaissance-Park erfreut Auge und Seele.

19.00 Uhr: Liebhaber der Alten Musik erlauschen im Juli und August bei den Ambraser Schlosskonzerten und den Innsbrucker Festwochen internationale Spitzentöne. Alternativ: Kino unter Sternen, New Orleans Jazz oder im Frühling Osterfestival Tirol.

INNSBRUCK IN 72 STUNDEN

TAG 1 wie bei INNSBRUCK IN 48 STUNDEN.

TAG 2

10.00 Uhr: Wir beginnen den Tag mit dem funkelnden Abenteuer der Swarovski Kristallwelten und nehmen uns auch Zeit für die Magie des Gartens mit seiner Kristallwolke.

Mittags geht es mit dem Shuttle retour nach Innsbruck. Genussvoll: ein kleiner Spaziergang im Hofgarten. Im Schatten alter Bäume die Augen schließen, Picknick auf dem gepflegten Rasen.

14.00 Uhr: Bei schönem Wetter erkunden wir die Berge im Süden der Stadt. Mit der Patscherkofelbahn fahren wir dem Himmel entgegen. Unbedingt einplanen: eine kleine Wanderung (Turnschuhe) auf der schönsten Alpenpromenade weit und breit. Uralte Zirbenbestände, Pracht-Panorama am Zirbenweg, auf dem im Juni und Juli blühende Almrosen leuchten.

Wetter-Alternative: „Klingende“ Museumseindrücke gibt es nicht nur im Glockenmuseum der Glockengießerei Grassmayr. Auch die interaktive Erlebniswelt Audioversum weckt alle Sinne.

18.00 Uhr: Wie wär’s mit einem Abendessen außerhalb Innsbrucks? Straßenbahn oder Bus bringt uns nach Igls oder Lans, zwei kleinen Dörfern auf einem Mittelgebirgsplateau. Dorfluft schnuppern, ein Spaziergang durch die Felder. Schöne Wirtshäuser bitten zum kulinarischen Tagesabschluss.

TAG 3

10.00 Uhr: Wir fahren mit dem Sightseer-Shuttlebus zum Schloss Ambras. Die magischen Wunderkammern aus der Zeit der Renaissance, die prachtvollen Ritterrüstungen sowie die Schlossräume sind einen Besuch ebenso wert wie der Park mit Pfauen und Enten.

Mittags lassen wir bei schönem Wetter Seele und Beine ins kühle Nass baumeln. Wir fahren zum Ferienparadies Natterer See zur Abkühlung. Alternativ spazieren wir nach Wilten, ein „urban village“, nur rund 5 Gehminuten von der Maria-Theresien-Straße entfernt. Ein charmanter Stadtteil mit kulinarischer Auswahl.

14.00 Uhr: Der Schönwetter-Vorschlag führt uns noch einmal in die Bergwelt der Region Innsbruck. Zu erkunden sind die Bergbahnen in Österreichs höchstgelegenem Skiweltcuport Kühtai, der Muttereralmpark (ein Familientipp!) oder auch die Bergbahnen Oberperfuss aufs Rangger Köpfl (leichte Wanderungen, kulinarische Einkehr).

Alternativ sollte auch im 3-Tages-Programm der Bergisel nicht fehlen. Die „Kobra“-Silhouette der Sprungschanze (Zaha Hadid) ist ebenso eindrucksvoll wie der Blick von der Plattform in der Höhe oder das Rundum-Bestaunen des Riesenrundgemäldes im Museum Tirol Panorama.

18.00 Uhr: Wer noch etwas Zeit übrig hat, setzt sich zum abendlichen Cocktail in eine der Bars, vielleicht ins 360 Grad „on top“ der Rathausgalerien. Ein letzter Blick auf Stadt und Berge. „Auf Wiedersehen, Innsbruck!“

INNSBRUCK CARD

Die Innsbruck Card gibt es für 24, 48 und 72 Stunden. Sie ist jeweils ab der Nutzung der ersten Leistung gültig. Inkludiert sind der Besuch aller Museen und Sehenswürdigkeiten in der Region Innsbruck und der Burg Hasegg Münze Hall, je eine Berg- und Talfahrt mit jeder der Bergbahnen der Region Innsbruck (Glungezerbahn und Drei-Seen-Bahn Kühtai nur im Sommer), Fahrt mit dem „Sightseer“-Bus zu allen Sehenswürdigkeiten, Besuch der Swarovski Kristallwelten und Kristallwelten-Shuttle, freie Fahrt mit den Straßenbahnen und Bussen der IVB, 1 Teilnahme an einem geführten Stadtspaziergang, City Bike-Verleih für 3 Stunden, Begrüßungsjeton und Willkommensdrink im Casino Innsbruck, Schwimmen Ferienparadies Natterer See, Eislaufen Olympia World. Außerdem gibt es Ermäßigungen für zahlreiche andere touristische Attraktionen.

Preise: 24 Stunden - € 43.00, 48 Stunden - € 50.00, 72 Stunden - € 59.00. 50 %-Ermäßigung für Kinder von 6 bis 15 Jahren.

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 8502
Zeichen ohne Leerzeichen: 7077
Wörter: 1204
Lesezeit: 7 Minuten

Fotos, 300 dpi

Nicht nur für Kinder ist der Alpenzoo in Innsbruck ein tolles Erlebnis, sondern auch für Erwachsene.

Innsbruck Tourismus / Christof Lackner

Stichworte: Sommer

Das Schloss Ambras ist mit seinen wundervollen Kunstsammlungen für jedes Wetter geeignet.

Innsbruck Tourismus / Christof Lackner

Stichworte: Sommer

Es galt als Sinnbild des Zentrum Europas: das Goldene Dachl.

Innsbruck Tourismus / Christof Lackner

Stichworte: Sommer

Die Innsbrucker Hofkirche. Auch Schwarzmander-Kirche genannt.

Innsbruck Tourismus / Edi Groeger

Stichworte: Sommer

Wer einen Blick über ganz Innsbruck werfen möchte, für den eignet sich der Innsbrucker Stadtturm optimal.

Innsbruck Tourismus / Bernhard Aichner

Stichworte: Sommer

DIe Innsbrucker Altstadt, umgeben von den Bergen des Karwendelgebirge, ist das Zentrum von Tirol.

Innsbruck Tourismus / Christof Lackner

Stichworte: Sommer

Von Café zu Café schlendern und nebenbei die tollen Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt Tirols ansehen - auch das unternimmt man an einem sonnigen Tag gerne.

Innsbruck Tourismus / Christof Lackner

Stichworte: Sommer

Von der Bergisel-Sprungschanze aus hat man einen atemberaubenden Ausblick auf auf Innsbruck.

Innsbruck Tourismus / Christof Lackner

Stichworte: Sommer

Wer an einem heißen Sommertag eine Abkühlung benötigt, ist am Natterer See genau richtig!

Natterer See

Stichworte: Sommer

Die Swarovski Kristallwelten - ein Erlebnis für die ganze Familie.

Kristalldom Swarovski

Stichworte: Sommer

Nicht nur im Winter ist der Patscherkofel ein Paradies für Skifahrer und Snowboarder, sondern auch im Sommer ist er bei Wanderer sehr beliebt.

Innsbruck Tourismus / Christian Vorhofer

Stichworte: Sommer

Stichworte

Anhang

Medienkontakt

Mag. Jennifer Plattner
ProMedia
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004 - 17
m: +43 664 5208373
www.newsroom.pr
jennifer.plattner@pro.media

Rückfrage-Hinweis

Alexandra Sasse, MA
Innsbruck Tourismus
Burggraben 3
6020 Innsbruck
t: +43 512 53 56-504
www.innsbruck.info
a.sasse@innsbruck.info